OLIMAR

Einmal rund um die Stiefelspitze. Vom ionischen zum tyrrhenischen Meer sieht man auf dieser Rundreise alles, was diese Region außer ihren legendären Stränden noch an versteckten Sehenswürdigkeiten zu bieten hat.

KOSTBARKEITEN KALABRIENS

Mietwagenreise • 7 Nächte / 8 Tage

Die unbekannte Vielfältigkeit Kalabriens: schönste Strände und wildes Gebirge im Nationalpark der Sila und des Monte Pollino, normannische Burgen und byzantinische Kathedralen, Briganten und Geisterstädte.

REISEVERLAUF • KARTE

REISEVERLAUF

1. TAG: ANREISE
Ankunft am Flughafen Lamezia Terme und Abholung des Mietwagens. Fahrt nach Norden in Richtung Amantea, wo sich Ihre erste Unterkunft befindet. Wenn Sie rechtzeitig ankommen, können Sie schon einen kleinen Ausflug in das ca. 15km entfernte Fiumefreddo Bruzio unternehmen. Der Ort gehört zur Vereinigung der „borghi piu' belli d'Italia“ - „schönste Dörfer Italiens“ - und macht den Besucher sofort mit den spektakulären Meeresaussichten Kalabriens bekannt. Die auf ca. 220 Metern Höhe gelegene Burg „Castello della Valle" stammt eigentlich aus dem Mittelalter, wurde aber in den nachfolgenden Jahrhunderten immer wieder erweitert und umgebaut, heute präsentiert sie sich als Monument aus der Spätrenaissance.
STRECKE: 37 km. **VERPFLEGUNG:** Frühstück.

2. TAG: DIAMANTE – ALTOMONTE – MORANO CALABRO – CIVITA
Beginnen Sie Ihre Besichtigungen heute mit dem kleinen Ort **Diamante**. Das ehemalige Fischerdorf auf den Klippen über dem Meer hat seine Ruhe und charakteristische Ausstrahlung behalten und ist bekannt für seine kunstvollen Wandbilder, den „murales“. Anschließend fahren Sie in den Naturpark des **Monte Pollino,** natürliche Grenze zwischen den Regionen Kalabrien und Basilikata. Vor den erhabenen Gipfeln bis zu 2.200 Metern Höhe befinden sich die Dörfer **Morano Calabro**, **Altomonte** und **Civita**. Die Häuser scheinen übereinander geschichtet, und über jedem Ort erhebt sich in strategischer Position eine normannische, mittelalterliche oder aragonesische Burg und erinnert an wilde Schlachten gegen Sarazenen und andere Eindringlinge. In Civita erzählt das ethnologische Museum von der albanischen Kultur, die diese Gegend geprägt hat.
STRECKE: 245 km. **VERPFLEGUNG:** Frühstück.

3. TAG: COSENZA – DER SILA-NATIONALPARK
Cosenza - das römische Consentia - war zur Römerzeit ein wichtiges Wirtschaftszentrum an der Römerstraße Via Popilia, von der man noch einzelne Streckenabschnitte sehen kann. Der Gotenkönig Alarich soll hier nach der Plünderung Roms gestorben sein und seinen gesamten Schatz im Flussbett des Busento vergraben haben. Die Stadt ist das kulturelle Zentrum Kalabriens nachdem sie sich mit dem mutigen Freiluftmuseum MAB - "Museo all'aperto Bilotti" für moderne Kunst einen Namen gemacht hat. Weiter geht es in den Nationalpark Sila mit seiner wunderschönen und ursprünglichen Landschaft. Der Stausee Lago Cecità auf 1550 Metern Höhe ist ein guter Ausgangspunkt für einen Spaziergang über die bewaldete Hochebene. Bevor Sie zu Ihrer Unterkunft bei Cosenza zurückfahren, lohnt sich ein Besuch in San Giovanni in Fiore, dem größten Ort des Silagebirges mit einer schönen mittelalterlichen Klosteranlage.
STRECKE: 152 km. **VERPFLEGUNG:** Frühstück.

4. TAG: SANTA SEVERINA – LE CASTELLA – CAPO COLONNA
Heute durchqueren Sie das Gebirge bis nach **Santa Severina** an der ionischen Küste mit besterhaltenem historischen Ortskern. Von Byzantinern gegründet, geriet er unter normannische Herrschaft und schließlich unter die der Stauffer von Friedrich II. - alle haben ihre Spuren hinterlassen. Außer der normannischen Burg und dem Dom sollte man auf jeden Fall die heutzutage einzige noch komplett erhaltene byzantinischenTaufkirche besuchen, mit Fresken aus dem 10.-11. Jh.! Die Aragoneser Festung von **Le Castella** bei Isola di Capo Rizzuto ist dann ein echter Leckerbissen für Hobbyfotografen. Auf der vorgeschobenen Landzunge liegt das kleine Kastell inmitten des blauen Meeres und ändert seine Farbschattierungen je nach Tageszeit. Die Legende besagt, dass sich hier die Insel der Calypso aus der Odysseus-Sage befand. Capo Colonna ist der östlichste

Punkt Kalabriens, eine einzige römische Säule zeugt heute noch vom ehemals grandiosen Tempel, der der Göttin Hera gewidmet war, aber während der Jahrhunderte als Steinbruch genutzt wurde. Danach erreichen Sie Ihre nächste Unterkunft in Soverato.
STRECKE: 197 km. **VERPFLEGUNG:** Frühstück.

5. TAG: ROCCELLETTA IONICA – SQUILLACE – STILO
Entdecken Sie die ionische Küste: Der archäologische Park Scolacium bei Roccelletta mit beeindruckenden Resten des griechischen und römischen Theaters und der Ruine der Basilika Santa Maria sowie die normannische Festung von **Squillace** sind äußerst sehenswert. Weiter im Süden bei Monasterace Marina biegen Sie nach **Stilo** ab und besuchen die schöne byzantinische Kirche Cattolica. Der kleine Bau mit seinen 5 Kuppeln ist innen mit kostbaren Fresken aus dem 10.-15. Jahrhundert ausgeschmückt. Anschließend fahren Sie zu Ihrer nächsten Unterkunft bei Roccella Ionica.
STRECKE: 214 km. **VERPFLEGUNG:** Frühstück.

6. TAG: GERACE – LOCRI – PENTEDATTILO
Heute umrunden Sie die Stiefelspitze an der „Costa dei Gelsomini“, der Jasminküste, und kehren wieder an die tyrrhenische Küste zurück. Halten Sie zuerst in Gerace, einer der schönsten historischen Innenstädte Kalabriens. Strategisch optimal gelegen, erlebte das Städtchen unter den Byzantinern eine wirtschaftliche und kulturelle Blütezeit, wie man an der beeindruckenden Kathedrale erkennen kann. Nur wenige Kilometer entfernt liegt der archäologische Park Locri Epizephyri, der sehenswerte Funde der griechischen Kolonie Locri zeigt, einer der wichtigsten Städte des griechischen Reiches.
Entlang der Küste geht es dann weiter in die Geisterstadt Pentedattilo, die 250 Meter über dem Meer liegt und von einem zyklopischen Felsen bewacht wird, der an eine Hand mit 5 Fingern erinnert. Von den Einwohnern seit Jahren verlassen, wird der alte Ort seit einiger Zeit als beliebter Ausflugsort wiederentdeckt. Ein Spaziergang in den kleinen Gassen erlaubt einen unvergesslichen Blick auf den Ätna, der aus dem nahen Sizilien grüßt.
STRECKE: 140 km. **VERPFLEGUNG:** Frühstück.

7. TAG: REGGIO CALABRIA – SCILLA
Es wäre falsch, die lebendige Regionalhauptstadt Reggio Calabria nur als Verbindungshafen mit Sizilien zu betrachten, denn sie hat dem interessierten Besucher einiges zu bieten: so zum Beispiel die unerwartete Art Nouveau-Architektur, die nach dem Erdbeben von 1908 erbaut wurde, zeigt sich in mehreren Palazzi der Stadt. Besuchen Sie das archäologische Museum mit den Bronzestatuen von Riace, die 1972 aus dem Meer geborgen wurden und als Meisterwerke der griechischen Bildhauerkunst gelten, und spazieren Sie auf der Meerespromenade Lungomare Falcomatà mit Blick auf Sizilien. Scilla liegt gleich am Anfang der Meerenge von Messina, wo sich der Odysseus-Sage nach das Meeresungeheuer gleichen Namens versteckte und die Schiffe überfiel. Der pittoreske Fischerort direkt am Meer mit dem historischen Stadtteil Chianalea ist einer der romantischsten Orte Kalabriens. Vom mittelalterlichen Castello Ruffo hat man spektakuläre Ausblicke auf das Meer hinaus bis nach Sizilien hat. Zahlreiche elegante Palazzi, die Normannenkathedrale und das Sanktuarium Santa Maria dell'Isola sind absolute Höhepunkte eines Stadtrundganges.
STRECKE: 111 km. **VERPFLEGUNG:** Frühstück.

8. TAG: ABREISE
Nach dem Frühstück Fahrt nach Lamezia Terme zur Abgabe des Mietwagens und Abreise oder Verlängerungsaufenthalt in einem der Strandhotels.
STRECKE: 60 km. **VERPFLEGUNG:** Frühstück.

INKLUSIVLEISTUNGEN

- Sunny Cars-Mietwagen (Kleinwagen) ab/bis Flughafen Lamezia Terme; bitte beachten Sie die Mietwagenbedingungen auf olimar.de/mietwagen
- 7 Übernachtungen/Frühstück: 1x Hotel La Tonnara****, Amantea, 2x Hotel Royal **** , Cosenza, 1x Park Hotel Mirabeau ****, Montepaone, 1x Club Kennedy****, Roccella Ionica, 1x Hotel Medinblu ***, Reggio Calabria, 1x Hotel Cannamele Resort ****,
- 1 x Verkostung typischer Produkte in Tropea am letzten Tag
- aktuelle Zielgebietsinformationen

NICHT IM REISEPREIS INBEGRIFFEN

- Bettensteuer
- Parkgebühren

OPTIONALE WUNSCHLEISTUNGEN

+ Bergamotten-Verkostung: Verkostung von Produkten aus Bergamotten am 6. Tag in Gerace
+ höhere Mietwagen-Kategorie gegen Aufpreis buchbar
+ Likörverkostung: Verkostung typischen lokalen Likörs in Altomonte am 2. Tag

WEITERE INFORMATIONEN

ÄNDERUNGEN IM REISEVERLAUF UND BEI DEN HOTELS VORBEHALTEN.